

Fortbildung

zum Unterricht von Kindern mit AD(H)S



Inhalte

Der Anwendungsbereich der Fortbildung liegt bei Problemverhaltensweisen von Schülerinnen und Schülern bis 12 Jahren, die durch unaufmerksames, impulsives und hyperaktives Verhalten auffallen. Diese Problemverhaltensweisen können in ihrer Ausprägung so stark und häufig auftreten, dass sie dem klinisch relevanten Störungsbild der Aufmerksamkeitsdefizits-/ Hyperaktivitätsstörung (ADHS) entsprechen. Das beschriebene Problemverhalten kann aber ebenso leichtere Ausprägungen umfassen, die nicht den Kriterien einer psychischen Störung entsprechen.

Im Rahmen der Fortbildung werden die Inhalte zunächst an Fallbeispielen vermittelt, die dann individuell und fallbezogen auf Schulkinder aus der eigenen Praxis übertragen werden können. Über eine individuelle Betrachtung des Problemverhaltens werden Ansatzpunkte zur Verbesserung identifiziert und aus insgesamt 5 Interventionsbausteinen passende Maßnahmen ausgewählt.

Sie sollen durch die Fortbildung in die Lage versetzt werden, die Interventionsbausteine selbstständig umzusetzen und die Strategien auf andere Kinder zu übertragen.

Das Training wurde im Rahmen des durch das EU Programm Erasmus+ geförderten Forschungsprojekts "TAC - Teaching AD(H)D Children" entwickelt und soll im Laufe der Fortbildung evaluiert werden. Die Teilnahme ist kostenfrei und wird über die Universität zu Köln bescheinigt.

Bausteine

Baustein 1: Wissen zu ADHS

Baustein 2: Problem- und Zieldefinition

Baustein 3: Lernumgebung

Baustein 4: Beziehung

Baustein 5: Meta-kognitive Strategien

Termine

• 18.+19.03.2023, 9:00-16:30 Uhr

• 22.04.2023, 9:00-16:30 Uhr

Individuelle, digitale Supervisionstermine
im Zeitraum 15.5.-26.05.2023

Ort

"Arbeitsbereich Psychologie und Psychotherapie in
Heilpädagogik & Rehabilitation"

Universität zu Köln

Klosterstraße 79a, 50931 Köln



Anmeldungen per Mail an:

lotta.balters@uni-koeln.de

Anmeldeende:
24.02.2023

